



# Universität Potsdam

## Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 20.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat ca. 2.750 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Humanwissenschaftlichen Fakultät, Strukturbereich Kognitionswissenschaften, Stiftungsprofessur für Rehabilitationswissenschaften** ist möglichst **ab 01.12.2017** eine aus Mitteln Dritter finanzierte Stelle als

### **Akademische/-r Mitarbeiter/-in als Studienkoordinator/-in Kenn-Nr.: 160/2017**

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Wochenstunden (75 %) zunächst befristet bis zum 31.12.2018 zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV- Länder. Die Befristung des Arbeitsverhältnisses erfolgt nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG.

Anliegen der Professur für Rehabilitationswissenschaften ist die Verankerung der medizinischen Rehabilitation in Forschung und Lehre als Teil der Gesundheitswissenschaften in Zusammenarbeit mit Brandenburger Rehabilitationskliniken sowie Kostenträgern der medizinischen Rehabilitation.

#### **Ihr Aufgabengebiet:**

- Mitarbeit in verschiedenen Forschungsprojekten, z. B. in den Bereichen der Outcome Forschung in der kardiologischen Rehabilitation sowie der Telehealthcare
- Koordination klinischer Studien im Bereich der rehabilitativen Kardiologie, Orthopädie und Neurologie
- enge Zusammenarbeit mit Projektpartnern, insbesondere kooperierenden Rehabilitationkliniken
- Qualitätsmanagement in klinischen Studien, Datenmonitoring (z. T. elektronisch)
- Management der administrativen Prozesse zur Vorbereitung von klinischen Studien (z. B. Erstellung und Einreichung von Ethikanträgen, Datenschutzkonzepten etc.)

**Was Sie mitbringen:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium aus dem Life-Science Bereich (z. B. Gesundheits-, Naturwissenschaften oder ähnliche Fachrichtungen)
- Erfahrung im Bereich klinischer Studien und fundierte Kenntnisse der GCP
- Erfahrungen im Bereich der Studienkoordination oder des Projektmanagements
- sicheres Auftreten und kompetenter Umgang mit Mitarbeitern/-innen und externen Kooperationspartnern
- gute organisatorische Fähigkeiten
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Selbständigkeit, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein

**Was wir bieten:**

- Mitarbeit in einem multiprofessionellen dynamischen Team
- Möglichkeit zur Promotion/Habilitation im Rahmen von Forschungsprojekten
- Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung aktueller Forschungsthemen von hoher wissenschaftlicher sowie praktischer Relevanz
- abwechslungsreiche Aufgaben im Bereich Forschung und Lehre mit engem Bezug zur (klinischen) Praxis
- Möglichkeit, schnell Verantwortung zu übernehmen

Weitere Informationen zur Professur und unseren Forschungsprojekten finden Sie im Internet unter <http://www.uni-potsdam.de/rehawiss>

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/-innen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

**Bewerbungen sind bis zum 30.09.2017 unter Angabe der Kenn-Nr.: 160/2017 an die Universität Potsdam, Professur für Rehabilitationswissenschaften, Prof. Dr. med. Heinz Völler, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam oder per E-Mail an Beate.Barnack@uni-potsdam.de zu richten.**

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 25.08.2017